

Bewerbung um das Amt des Schatzmeisters

Liebe Freundinnen und Freunde,

mein Name ist Norbert Schmedt, ich wohne seit 22 Jahren in Pankow: 8 Jahre am Arnimplatz im Prenzlauer Berg und nun seit 14 Jahren in Karow.

Ich bin seit 30 Jahren selbstständig und seit 1994 Geschäftsführer und Inhaber einer Agentur für politische Kommunikation mit heute knapp über 40 Mitarbeitenden. Im Mai werde ich 60 Jahre alt.

Mit dem grünen Politikbetrieb bin ich seit Mitte der 90er Jahre sehr vertraut, weil ich an vielen Bundesvorstandssitzungen und BDKs teilgenommen habe und in den Wahlkampfstäben zu den Bundestagswahlen 2002 und 2005 mitarbeiten durfte.

Nach Jahren als Karteileiche engagiere ich mich seit dem Wahlkampf 2021 intensiv im Kreisverband Pankow. Meine Kinder sind nun bald erwachsen und beruflich kann ich etwas kürzertreten. Es war Zeit etwas zurückzugeben an die Partei, der ich gerade am Anfang meiner beruflichen Laufbahn einiges zu verdanken hatte.

Seit mehr als einem Jahr bin ich Bürgerdeputierter im Klima-Ausschuss der BVV Pankow und Mitglied der bündnisgrünen Fraktion. Als Bürgerdeputierter habe ich versucht Grüner Politik und dem Kreisverband im Norden Pankows Gehör und Sichtbarkeit zu verschaffen. Parteaufbau im Pankower Norden ist ein starker Antrieb für meine politische Arbeit.

Nun möchte ich mein Engagement mit einer stärkeren Parteiarbeit verbinden. Dabei habe ich mir zwei übergeordnete Ziele gesetzt:

Ich möchte die Kampagnenfähigkeit unseres Kreisverbandes stärken und auch weiterhin uns Bündnisgrüne im Pankower Norden wachsen lassen. Wenn wir unsere Finanzmittel geschickt einsetzen und erweitern, können wir beides realisieren.

Für das Amt des Schatzmeisters bringe ich ein paar wichtige Dinge mit: Ich kann ganz gut mit Zahlen. Ich habe lange Jahre Erfahrung mit politischen Prozessen und politischer Kommunikation. Und ich bin nicht immer für den diplomatischen Dienst gemacht, aber bisweilen ganz durchsetzungsstark. Letzteres kann helfen, wenn es in der nächsten Zeit um die Verteilung des Geldes innerhalb des Landesverbandes geht. Hier will ich mithelfen, dass es eine gerechtere Verteilung der Mittel auch entsprechend der Mitgliederzahlen der Kreisverbände gibt. Wenn der Berliner Landesverband bei den kommenden Wahlen erfolgreicher sein will und deutlich mehr als 20 Prozent der Stimmen erringen möchte, dann muss er die Kreisverbände mit Außenbezirken deutlich besser ausstatten.

Wenn wir in den Dialog mit bürgerlichen Wähler*innen treten wollen, dann können wir das in Pankow in unseren Wahlkreisen 1 und 2 besonders gut. Wir müssen dort unsere Präsenz verstärken, dazu brauchen wir neben (besseren) inhaltlichen Angeboten auch mehr finanzielle Mittel aus der Parteikasse, aber auch durch Spenden an den Kreisverband. Hier will ich mit unternehmerischem Background, Ideen und Kontakten helfen.

Nach der Wahl ist vor der Wahl. Das gilt auch in diesem Frühjahr, wo bei uns allen angesichts der drohenden schwarz-roten Koalition in Berlin der Frust noch groß ist. Aber wir wählen ab jetzt mindestens einmal jährlich: 2024 in Europa, 2025 im Bund und dann 2026 wieder in Pankow und Berlin. Werben wir weiter und erneut um das Vertrauen der Wähler*innen. Und machen wir es immer besser.

Daran möchte ich gerne als Schatzmeister im Kreisverband Pankow mitarbeiten und werbe deshalb um Euer Vertrauen.

Berlin, den 9. März 2023

Norbert Schmedt



Norbert Schmedt

- geboren im Mai 1963 in NRW
- in Berlin seit 1996, seit 2001 in Pankow, seit 2009 jenseits des S-Bahn-Ringes
- verheiratet, zwei fast erwachsene Kinder
- Geschäftsführender Gesellschafter von KOMPAKTMEDIEN - Agentur für Kommunikation
- Mitglied von BÜNDNIS 90/Die Grünen seit 2012
- Fan von Borussia Mönchengladbach und Bruce Springsteen
- Sympathisant von Union - nicht von Hertha
- Mitglied bei Greenpeace
- seit 2015 Pate einer 14-köpfigen afghanischen Familie
- engagiert bei Karow hilft - Refugees welcome
- Bürgerdeputierter im Klima-ausschuss der BVV Pankow